



12/06/11

### VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **öffentliche Sitzung des Gemeinderates** der Marktgemeinde Gaweinstal am **12.12.2011** im Sitzungssaal der Marktgemeinde Gaweinstal.

Beginn: 19:04 Uhr  
Ende: 21:36 Uhr

#### Anwesende:

Bgm.	Richard	SCHOBER			
Vizebgm.	Ferdinand	BAMMER			
gGR	Johann	FIDLER	gGR	Monika	ARTHABER
gGR	Thomas	WIMMER	gGR	Johannes	RABENREITHER
gGR	Mag. Johannes	BERTHOLD	GR	Johann	KUZDAS
gGR	Ing. Wolfgang	HACKL	GR	Erwin	SCHOBER
GR	Ing. Bernhard	EPP	GR	Ing. Mag. Hubert	KUZDAS
GR	Monika	WALZER	GR	Mag. (FH) Johann	PLACH
GR	Reinhard	WÜRZL	GR	Heidelinde	ESBERGER
GR	Josef	STELZL	GR	Josef	WEINMAYER
GR	RegR Herbert	KIENAST	GR	Rainer	HICKL
Dipl.-Ing.	Michael	REITTER			

#### Entschuldigt waren:

GR	Markus	HOLZMANN	GR	Maria	KOCH
----	--------	----------	----	-------	------

#### Unentschuldigt waren:

#### Außerdem waren anwesend:

VB	Gerald	SCHALKHAMMER	– als Schriftführer
VB	Erich	STEINGLÄUBL	– als Buchhalter (bis 20:25 Uhr)

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Tagesordnung  
Siehe Einladung vom 02.12.2011



### ÖFFENTLICHE SITZUNG

Der Vorsitzende Richard Schober eröffnet die Gemeinderatssitzung, nimmt die Begrüßung vor und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

#### **1. Dringlichkeitsantrag**

gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973

Bgm. Schober bringt vor Beginn der Sitzung schriftlich einen Dringlichkeitsantrag zum Thema **Bericht zur Sitzung des Prüfungsausschusses am 03.11.2011**, ein.

Er erörtert seinen Dringlichkeitsantrag.

**Der Antrag lautet:** Bgm. Schober beantragt hiermit die Aufnahme des Punktes **Bericht zur Sitzung des Prüfungsausschusses am 03.11.2011**, in die Tagesordnung.

Danach führt der Vorsitzende die Abstimmung auf Zuerkennung der Dringlichkeit durch –

**Beschluss:** Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Dem Antrag wird daher die Dringlichkeit zuerkannt und die Aufnahme sowie Beratung des Punktes **Bericht zur Sitzung des Prüfungsausschusses am 03.11.2011** in der Tagesordnung unter TOP 13 bewilligt.

#### **2. Dringlichkeitsantrag**

gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973

Bgm. Schober bringt vor Beginn der Sitzung schriftlich einen weiteren Dringlichkeitsantrag zum Thema **Nachmittagsbetreuungskosten in den Kindergärten**, ein.

Er erörtert seinen Dringlichkeitsantrag.

**Der Antrag lautet:** Bgm. Schober beantragt hiermit die Aufnahme des Punktes **Nachmittagsbetreuungskosten in den Kindergärten**, in die Tagesordnung.

Danach führt der Vorsitzende die Abstimmung auf Zuerkennung der Dringlichkeit durch –

**Beschluss:** Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Dem Antrag wird daher die Dringlichkeit zuerkannt und die Aufnahme sowie Beratung des Punktes **Nachmittagsbetreuungskosten in den Kindergärten** in der Tagesordnung unter TOP 14 bewilligt.



### 3. Dringlichkeitsantrag

gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973

Bgm. Schober bringt vor Beginn der Sitzung schriftlich einen weiteren Dringlichkeitsantrag zum Thema **Aufteilung der einbehaltenen Jugendsportförderung**, ein.

Er erörtert seinen Dringlichkeitsantrag.

**Der Antrag lautet:** Bgm. Schober beantragt hiermit die Aufnahme des Punktes **Aufteilung der einbehaltenen Jugendsportförderung**, in die Tagesordnung.

Danach führt der Vorsitzende die Abstimmung auf Zuerkennung der Dringlichkeit durch –

**Beschluss:** Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Dem Antrag wird daher die Dringlichkeit zuerkannt und die Aufnahme sowie Beratung des Punktes **Aufteilung der einbehaltenen Jugendsportförderung** in der Tagesordnung unter TOP 15 bewilligt.

### 4. Dringlichkeitsantrag

gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973

GR Hickl bringt vor Beginn der Sitzung schriftlich einen weiteren Dringlichkeitsantrag zum Thema **Errichtung eines Verkehrsspiegels – Jägersteig**, ein.

Er erörtert seinen Dringlichkeitsantrag.

**Der Antrag lautet:** GR Hickl beantragt hiermit die Aufnahme des Punktes **Errichtung eines Verkehrsspiegels – Jägersteig**, in die Tagesordnung.

Danach führt der Vorsitzende die Abstimmung auf Zuerkennung der Dringlichkeit durch –

**Beschluss:** Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Dem Antrag wird daher die Dringlichkeit zuerkannt und die Aufnahme sowie Beratung des Punktes **Errichtung eines Verkehrsspiegels – Jägersteig** in der Tagesordnung unter TOP 16 bewilligt.



### 5. Dringlichkeitsantrag

gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973

GR H. Kuzdas bringt vor Beginn der Sitzung schriftlich einen weiteren Dringlichkeitsantrag zum Thema **Räumung des Retentionsbeckens in Pellendorf (Sportplatz)**, ein.

Er erörtert seinen Dringlichkeitsantrag.

**Der Antrag lautet:** GR H. Kuzdas beantragt hiermit die Aufnahme des Punktes **Räumung des Retentionsbeckens in Pellendorf (Sportplatz)**, in die Tagesordnung.

Danach führt der Vorsitzende die Abstimmung auf Zuerkennung der Dringlichkeit durch –

**Beschluss:** Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Dem Antrag wird daher die Dringlichkeit zuerkannt und die Aufnahme sowie Beratung des Punktes **Räumung des Retentionsbeckens in Pellendorf (Sportplatz)** in der Tagesordnung unter TOP 17 bewilligt.

### 6. Dringlichkeitsantrag

gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973

GR H. Kuzdas bringt vor Beginn der Sitzung schriftlich einen weiteren Dringlichkeitsantrag zum Thema **Auszahlung der einbehaltenen Jugendsportförderung an den USV Gaweinstal entsprechend der korrekten Kopfquote**, ein.

Er erörtert seinen Dringlichkeitsantrag.

**Der Antrag lautet:** GR H. Kuzdas beantragt hiermit die Aufnahme des Punktes **Auszahlung der einbehaltenen Jugendsportförderung an den USV Gaweinstal entsprechend der korrekten Kopfquote**, in die Tagesordnung.

Danach führt der Vorsitzende die Abstimmung auf Zuerkennung der Dringlichkeit durch –

**Beschluss:** Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Dem Antrag wird daher die Dringlichkeit zuerkannt und die Aufnahme sowie Beratung des Punktes **Auszahlung der einbehaltenen Jugendsportförderung an den USV Gaweinstal entsprechend der korrekten Kopfquote** in der Tagesordnung unter TOP 15a bewilligt.

Der Bgm. setzt vor Eingang in die Tagesordnung den Tagesordnungspunkt 3 „Gebrauchsabgabenverordnung“ von der Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung ab.



### **TOP 1: Genehmigung und Fertigung des letzten Sitzungsprotokolls**

Der Vorsitzende verweist auf die Zustellung des Sitzungsprotokolls vom 20.10.2011, 11/05/11, und stellt den Antrag, dass im Falle keiner schriftlichen Vorbringen von Einwänden gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung, das Sitzungsprotokoll genehmigt und unterfertigt werden soll.

Da keine schriftlichen Einwände gegen das Sitzungsprotokoll vom 20.10.2011, 11/05/11, eingebracht wurden, gilt es **als genehmigt**.

### **TOP 2: Bericht über die Vorstandssitzung vom 21.11.2011**

#### **TOP 2.1: Genehmigung und Fertigung des letzten Sitzungsprotokolls**

Das Sitzungsprotokoll der Vorstandssitzung vom 28.09.2011 wurde einstimmig genehmigt.

#### **TOP 2.2: Aufteilung der Jugendförderung**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass die FF-Höbersbrunn eine Förderung in der Höhe von € 1.088,20, die FF-Schrick in der Höhe von € 870,56, die FF-Atzelsdorf in der Höhe von € 761,74, die FF-Gaweinstal in der Höhe von € 544,10 und die FF-Martinsdorf in der Höhe von € 435,28 erhält. Weiters erhält der USV Schrick eine Förderung in der Höhe von € 4.189,04.

Der USV Volksbank Gaweinstal erhält aufgrund der nicht korrekten Angaben für dieses Jahr keine Jugendförderung.

Bezüglich des einbehaltenen Förderbetrages wird in der heutigen Gemeinderatssitzung nochmals beraten.

#### **TOP 2.3: Vergabe Straßenbauarbeiten und –sanierungen**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig die Vergabe der Straßenbauarbeiten bzw. –sanierungen in Gaweinstal und Atzelsdorf in der Höhe von insgesamt € 20.346,36 brutto an die Firma Leithäusl.

#### **TOP 2.4: Auftragsvergabe Volksschule Gaweinstal – Wartung der Kippfenster sowie Umrüstung der Eingangstüre**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig die Vergabe für die Arbeiten betreffend die Umrüstung der Eingangstüre der Volksschule Gaweinstal und betreffend die Wartung der Kippfenster des Turnsaales der Volksschule Gaweinstal an die Firma Binder mit einer Auftragshöhe von € 1.111,20 brutto.

#### **TOP 2.5: Blitzschutzanlage Vereinszentrum Martinsdorf**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig die Vergabe für die Arbeiten betreffend der Blitzschutzanlage beim Vereinszentrum/Kindergarten Martinsdorf an die Firma Manschein mit einer Auftragshöhe von € 5.298,- brutto.



### **TOP 2.6: Grundtausch SPS 5 – KG Schrick**

In der Sitzung des Gemeindevorstandes berichtete der Vorsitzende, dass die SPS 5 eine Skizze mit ihren Wünschen betreffend Grundtäusche bzw. Abtretungen übermittelt hat. Diesbezüglich bräuchte die SPS 5 von der MG Gaweinstal eine Zustimmung, weshalb darüber beraten werden muss. Ohne diese grundsätzliche Zustimmung durch die Gemeinde Gaweinstal ist eine Baubewilligung nicht möglich. Die Fläche der Gemeinde von 792m<sup>2</sup>, die momentan Verkehrsfläche ist, würde flächengleich getauscht werden und auch dann wieder als Verkehrsfläche dienen. Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig die Unterfertigung der Zustimmungserklärung durch den Bgm.

### **TOP 2.7: Ankauf Geschwindigkeitsanzeige – KG Schrick – Bushaltestelle**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig den Ankauf der Tempoanzeige mit Datenauswertung bei der Firma Kaiser zu einem Preis von € 2.999,- netto abzüglich 10% und die Berücksichtigung der Kosten im Voranschlag 2012.

### **TOP 2.8: Gehsteigerrichtungen – KG Schrick – Sportplatzsiedlung und Kirchenweg**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig die Kostenübernahme bzw. die Vergabe an die Firma Leithäusl für die Gehsteigerrichtungen in Schrick (bei Sportplatzsiedlung und Kirchenweg) in der Höhe von rund € 7.600,- brutto.

### **TOP 2.9: Festlegung und Beratung der TOP für die öffentliche GR-Sitzung**

### **TOP 2.10: Festlegung und Beratung der TOP für die nicht öffentliche GR-Sitzung**

### **TOP 2.11: Vorbringen des Bürgermeisters**

#### **a) ARAG Rechtsschutz – Klage Amon**

Der Bürgermeister berichtete, dass die Rechtsschutzversicherung ARAG mitgeteilt hat, dass sie die Rechtsanwaltskosten von Dr. Boyer in der Klagsache Werner AMON in der Höhe von € 1.161,56 übernehmen.

#### **b) Busbegleitdienst – Sandra SELTENHAMMER**

Der Bürgermeister berichtete, dass ab 03.11.2011 Sandra Seltenhammer den Busbegleitdienst in der Früh und zu Mittag anstelle von Irene Plach übernommen hat.

#### **c) ALSAG-Befreiung**

Der Bürgermeister berichtete, dass für Abfälle aus Abbruchmaßnahmen, die auf einer Inertabfalldeponie abgelagert werden dürfen und wo das Gebäude bereits vor 1955 errichtet wurde, bis zu 200 Tonnen keine ALSAG-Beiträge, das sind € 8,- pro Tonne, zu leisten sind.



### **d) Windkraft – ÖKOWIND – Vertragserstellung**

Der Bürgermeister berichtete, dass Dr. Boyer den erstellten Vertrag der Firma ÖKOWIND durchgesehen und einige Anmerkungen gemacht hat. Diesbezüglich wird es ein Gespräch mit der Firma ÖKOWIND geben, indem jene Anmerkungen in den Vertrag zur Sicherheit der Gemeinde Gaweinstal eingearbeitet werden sollen.

### **e) Grundsatzbeschluss – Sanierungskonzept Straßenbeleuchtung**

Wird in der heutigen Gemeinderatssitzung beraten.

### **f) Widmung – KG Pellendorf – Verdachtsfläche**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig die Vergabe betreffend die Bodenluftmessungen an die Firma GEO-data zu einem Preis von rund € 1.700,- netto.

### **g) sprengelfremder Schulbesuch – Dominik DORFINGER**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass dem sprengelfremden Schulbesuch von Dominik Dorfinger nur unter der Bedingung, dass die Kosten für jenen sprengelfremden Schulbesuch von der Gemeinde Matzen oder von den Eltern übernommen werden, zugestimmt wird.

### **h) Kostenübernahme Pflastersteine – Büchler/Graf – KG Atzelsdorf**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass dem Antrag von Frau Sigrid Büchler und Herrn Stefan Graf Folge geleistet wird und die Kosten für den Ankauf von Pflastersteinen für rund 50m<sup>2</sup> in der Höhe von rund € 500,- in der KG Atzelsdorf übernommen werden.

### **i) Benutzung des Bewegungsraumes – Gesunde Gemeinde – KG Gaweinstal**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass dem Antrag der Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde gefolgt und im Bedarfsfall die Benutzung des Bewegungsraumes im Kindergarten Gaweinstal auch am Freitag bewilligt wird.

### **j) Pachtansuchen – Nedzad DURAKOVIC – KG Gaweinstal**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass vor einer Entscheidung der Bürgermeister mit einem Bausachverständigen (DI Fellingner vom Gebietsbauamt) und danach mit dem Bauhofleiter und mit dem Ortsvorsteher einen Lokalausweis vornehmen soll.

### **k) Schimmel im Gemeindezentrum Pellendorf**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass der Bürgermeister gemeinsam mit der Firma Maier einen Lokalausweis durchführen soll. Danach wird die Firma Maier die erforderlichen Maßnahmen unter Einbindung der Mithilfe des Musikvereins Pellendorf bekanntgeben.



### **l) Mietansuchen – Wohnung Obere Berggasse – Lang – KG Gaweinstal**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass aufgrund eines in Schrick lebenden Bürgers und dessen momentan sehr schwierigen Situation die Wohnung zurückgehalten und nicht vermietet wird. Es besteht nämlich die Gefahr, dass die Gemeinde eine Wohnmöglichkeit zur Verfügung stellen muss. Nach Abschluss des Verfahrens betreffend diesen Bürger müsste dieses Wohnobjekt öffentlich zur Vermietung, oder zum Verkauf bzw. je nach Vorhaben der Gemeinde öffentlich ausgeschrieben werden.

### **m) Grundstückskauf bei der Kellergasse – KG Pellendorf**

Nach dem Bericht des Bürgermeisters, dass sich der OV GR RegR Herbert Kienast an ihn mit der Frage gewandt hat, ob die Gemeinde Gaweinstal das Teilgrundstück (rund 500m<sup>2</sup>) hinter dem im eigenen Besitz stehenden Keller (ParzNr: .231) in der Kellergasse von Herrn Dr. Khevenhüller-Metsch zu einem Preis von rund € 6,-/m<sup>2</sup> zu kaufen beabsichtigt, beschloss der Gemeindevorstand einstimmig, dass dem Grundkauf grundsätzlich zugestimmt wird, da es den Vorteil hätte, dass die gekauften Flächen dann direkt an die Keller anschließen würden und der Weg am Grundstücksende geradlinig geführt werden könnte.

### **n) Ansuchen Ferdinand WILD – Grabstelle auf Friedhofsdauer**

Nach dem Bericht des Bürgermeisters, dass Ferdinand Wild um eine Grabstelle auf Friedhofsdauer angesucht hat, beschloss der Gemeindevorstand einstimmig, dass die Gemeinde Recherchen bezüglich unter welchen Bedingungen bzw. mit welcher Begründung eine Grabstelle auf Friedhofsdauer vergeben wurde anstellen soll.

### **o) Ansuchen um Sanierung des Schenkerkreuzes**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass GR Hickl vor einer endgültigen Entscheidung des Gemeindevorstandes entsprechende Kostenvoranschläge unter Berücksichtigung der Eigenleistungen der Antragsteller vorlegen bzw. einholen soll.

### **p) Wegherstellung bei der Hirsbodensiedlung**

Nach dem Bericht des Bürgermeisters, dass die Kärntner Bauland Immobilien GesmbH. trotz schriftlicher Vereinbarung und unzähligen Aufforderungen den Weg bei der Hirsbodensiedlung bisher nicht hergestellt hat, beschloss der Gemeindevorstand einstimmig, dass jene Angelegenheit nun an den RA Dr. Boyer im Wege des Rechtsschutzes übergeben wird.

### **q) Traktor für Winterdienst – Kubota 7200 mit Schneeschild, Mähwerk und Grassauger**

Nach dem Bericht des Bürgermeisters, dass er im Internet eine Gebrauchtmachine zu einem Preis von rund € 6.200,- gefunden hat und diesen gemeinsam mit gGR Rabenreither am 22.11.2011 besichtigen wird, beschloss der Gemeindevorstand einstimmig, dass jenes Gerät im Falle des Entsprechens sofort angekauft wird.



### TOP 2.12: Vorbringen der Vorstandsmitglieder

#### gGR Fidler:

##### **a) Winterdienst Bushaltestellen – KG Höbersbrunn**

gGR Fidler ersucht um genaue Anweisung von Seite des BHL Wayss an seine Mitarbeiter, dass alle Bushaltestellen der KG Höbersbrunn gründlichst geräumt und gestreut werden.

#### gGR Mag. Berthold:

##### **a) Oldtimerproblematik – KG Martinsdorf**

gGR Mag. Berthold ersucht um Bekanntgabe des Verfahrensstandes und um Mitteilung welche Maßnahmen bereits von Seite der Behörden getroffen wurden.

##### **b) Gehsteigerrichtung – Ahornstraße – KG Martinsdorf**

gGR Mag. Berthold ersucht um Errichtung eines Gehsteiges bei der Ahornstraße. Diesbezüglich findet in den nächsten Tagen ein Lokalaugenschein mit dem Bürgermeister, dem Ortsvorsteher, dem BHL Wayss, dem gGR Mag. Berthold und dem Straßenmeister statt.

##### **c) Kriegerdenkmäler**

gGR Mag. Berthold ersucht um Bekanntgabe in welchem Besitz Kriegerdenkmäler grundsätzlich stehen. Er erhält vom Bgm. die Antwort, dass Kriegerdenkmäler üblicherweise im Besitz der Gemeinde stehen.

#### OV gGR Ing. Hackl:

##### **a) Fertigstellung der Straßenbeleuchtung hinter der neuen Siedlung – KG Atzelsdorf**

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass die Straßenbeleuchtung beim Güterweg hinter der neuen Siedlung in Atzelsdorf fertiggestellt werden soll.

##### **b) Schneeräumung – Am Hausweingarten – KG Atzelsdorf**

Nach Bericht von gGR Ing. Hackl, dass es „Am Hausweingarten“ derart viele Zufahrten und Garagen gibt, dass keine Möglichkeit mehr für die Ablagerung des Schnees auf einem freien Platz gibt, beschloss der Gemeindevorstand einstimmig, dass der Schneeräumdienst in der üblichen Form zu räumen und jeder Hausbesitzer sich seine Einfahrt bzw. Garage selbst freizuschauen hat.

#### gGR Arthaber:

##### **a) Abstellen von Geräten am Hartplatz beim Sportplatz – KG Atzelsdorf**

Nach Bericht von gGR Arthaber, dass beim Hartplatz hinter dem Sportplatz Geräte abgestellt sind, die dort nicht hin gehören und gefährlich sind, beschloss der Gemeindevorstand einstimmig, dass OV gGR Ing. Hackl einen Lokalaugenschein vornehmen und die Entfernung jener Geräte veranlassen wird.



### **b) Vertretung Kindergartenbetreuerinnen – KDG Gaweinstal**

gGR Arthaber berichtete, dass die Eltern beim Elternabend im Kindergarten Gaweinstal angaben, dass im Falle einer Abwesenheit einer Kindergartenbetreuerin die Vertretung dafür nie am selben Tag bzw. erst Tage später erfolgt. AL Schalkhammer teilte gGR Arthaber in seiner Zuständigkeit mit, dass dies keine korrekten Angaben sind und jede Vertretung unverzüglich bzw. dem Gesetz entsprechend erfolgt. Eventuell könnte eine Verwechslung zwischen Kinderbetreuerinnen und Kindergartenpädagoginnen vorliegen. Kindergartenpädagoginnen sind Bedienstete des Landes NÖ und unterstehen daher der Bezirksverwaltungsbehörde.

### **TOP 3: Gebrauchsabgabenverordnung**

Jener Tagesordnungspunkt wurde vor Eingang in die Tagesordnung vom Vorsitzenden abgesetzt.

### **TOP 4: Voranschlag 2012 (VA 2012)**

#### Sachverhalt:

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Voranschlages 2012 ist in der Zeit vom 28.11.2011 bis 12.12.2011 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei wurde bei Beginn der Auflagefrist eine Ausfertigung des Voranschlagentwurfs ausgefolgt.

Während der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Stellungnahmen zum Voranschlag 2012 eingebracht. Die mündlichen Anfragen zum Voranschlag 2012 von GR H. Kuzdas wurden ebenso mündlich durch den Bürgermeister und dem Buchhalter der Gemeinde beantwortet.

#### Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Voranschlagsentwurf 2012 samt Beilagen, den Haushaltsbeschluss und den mittelfristigen Finanzplan beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird mehrstimmig angenommen

**Abstimmungsergebnis:** 16 Stimmen dafür (ÖVP + FPÖ)

5 Stimmen dagegen (SPÖ)

### **TOP 5: Vergabe Straßenbeleuchtung 2012 – 2016**

#### Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass die Ausschreibung für die Wartung, Reparatur, Erweiterung und Überprüfung der elektrischen Anlagen (Straßenbeleuchtung) der Marktgemeinde Gaweinstal für den Leistungszeitraum von 01.01.2012 – 31.12.2016 erfolgte. Die Anbotsöffnung ergab folgende Reihung: 1.) Firma Manschein, € 49.542,08 inkl. MWSt.; 2.) Firma Bschiebsmaier, € 56.997,77 inkl. MWSt.; 3.) Firma Gindl, € 57.466,58 inkl. MWSt.; 4.) Firma ELN-Technik, € 63.029,41 inkl. MWSt. und 5.) Firma Kraus, € 63.969,60 inkl. MWSt.



### **Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge die Leistung für den Zeitraum 01.01.2012 – 31.12.2016 hinsichtlich der Wartung, Reparatur, Erweiterung und Überprüfung der elektrischen Anlagen (Straßenbeleuchtung) der Marktgemeinde Gaweinstal an die Firma Manschein vergeben.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **TOP 6: Grundsatzbeschluss – Sanierungskonzept Straßenbeleuchtung**

#### **Sachverhalt:**

Der Bürgermeister berichtet, dass von der Firma Ing. Fritz Manschein ein Prüfprotokoll hinsichtlich der elektronischen und lichttechnischen Mängel in Bezug auf die Straßenbeleuchtung in der Marktgemeinde Gaweinstal an die Gemeinde übermittelt wurde. Damit jene Mängel behoben werden, muss a) eine Sanierung Schutzmaßnahmen Schaltstellen (20 Stück), b) eine Sanierung Schutzmaßnahmen Lichtpunkte (753 Stück) und c) Sanierung Lichttechnik (616 Stück) durchgeführt werden. Jene Maßnahmen sollen in den nächsten drei Jahren umgesetzt werden, weshalb ein Grundsatzbeschluss im Gemeinderat zu fassen ist. Eine Kostenschätzung der Firma Manschein ist dem Protokoll angeschlossen.

### **Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss fassen, dass die Sanierung der Straßenbeleuchtung in den nächsten drei Jahren 2012/2013 und 2014 durchgeführt wird.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

gGR Mag. Berthold verlässt vor Beratung des nächsten TOP den Sitzungssaal.

### **TOP 7: Grundabtretung – Berthold – KG Martinsdorf**

#### **Sachverhalt:**

Der Vorsitzende berichtet, dass vom Vermessungsamt die Beurkundung zur straßenseitigen Abtretung entsprechend des Teilungsplanes vom DI Lebloch vom 11.03.2011, GZ: 7788/2011, vorliegt und diese entsprechend im Gemeinderat zu beschließen ist.

### **Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge die vorliegende Beurkundung des Vermessungsamtes, mit welcher Mag. Christian Berthold entsprechend des Teilungsplanes vom DI Lebloch vom 11.03.2011, GZ: 7788/2011, 34m<sup>2</sup> an die Marktgemeinde Gaweinstal abtritt, beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

gGR Mag. Berthold betritt wieder den Sitzungssaal und nimmt an der Gemeinderatssitzung teil.



### **TOP 8: Wiedereintritt – Dorferneuerung Schrick – aktive Betreuungsphase**

#### Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass der DEV-Obmann von Schrick, Mag. Erwin Max, einen Antrag an den Gemeinderat eingebracht hat, mit welchem er die Beschlussfassung der aktiven Betreuungsphase durch den Verband per 01.01.2012 für fünf Jahre beantragt. Ein Beschluss des Gemeinderates ist deshalb notwendig, weil der Verband für die Betreuung eine Gebühr verrechnet, die der Gemeinde vorgeschrieben wird. Seit der letzten Evaluierung und der Erarbeitung eines Leitbildes anlässlich der Gründung des DEV 1994 sind bereits 18 Jahre vergangen.

#### Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die Beschlussfassung über den Wiedereintritt des DEV-Schrick in den Verband der Dorferneuerung und die aktive Betreuungsphase ab 01.01.2012 für fünf Jahre fassen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **TOP 9: Straßenbezeichnung – KG Schrick**

#### Sachverhalt:

Da in der Siedlung (ehemaliger Purkhauser-Grund) eine Straßenbezeichnung erforderlich ist, mögen die GemeinderätInnen und der Ortsvorsteher von Schrick gemeinsam und in Abstimmung mit dem Meldeamt der MG Gaweinstal bis zur nächsten Gemeinderatssitzung eine Straßenbezeichnung nennen. Diese ist dann mittels Verordnung zu beschließen. Die Ortsvertreter aus Schrick gaben die Straßenbezeichnung „WIESKUGELWEG“ bekannt.

#### Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge folgende Verordnung beschließen:

Aufgrund des § 31 NÖ Bauordnung 1996, LGBl. 8200, in der derzeit geltenden Fassung, hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Gaweinstal in seiner Sitzung am 12.12.2011 folgende

## **VERORDNUNG**

beschlossen:

### § 1

Für die Straße, Parz.Nr. 5437/9 sowie 5437/12, in der KG Schrick, welche von der „Obersulzer Straße“ in Richtung Nord-Ost bis zu den Parz.Nrn. 5437/2 sowie 5437/3 führt, wird der Name

**„Wieskugelweg“**

verordnet.



### § 2

Diese Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Mit freundlichen Grüßen  
Marktgemeinde Gaweinstal



Richard Schober  
Bürgermeister

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **TOP 10: Ehrung – Gottwald Johann**

#### **Sachverhalt:**

Der Vorsitzende berichtet, dass der Musikverein Gaweinstal und Umgebung durch den Vorstand aufgrund der Verdienste von Johann Gottwald für den Musikverein Gaweinstal und Umgebung und für die MG Gaweinstal um Ehrung seitens der Gemeinde anlässlich des Bürgermeisterempfanges 2012 angesucht hat. Für eine derartige Ehrung ist ein Gemeinderatsbeschluss notwendig. Herr Johann Gottwald war von 1996 bis 2011 Obmann des Vereins.

#### **Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge entsprechend des bestehenden Grundsatzbeschlusses beschließen, dass Johann Gottwald im Zuge des Bürgermeisterempfanges 2012 für seine Verdienste für den Musikverein Gaweinstal und Umgebung sowie für die Gemeinde Gaweinstal mit der Ehrennadel in Silber mit Gemeindewappen und Lorbeerkranz geehrt wird.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

VB Erich Steingläubl verlässt die Gemeinderatssitzung. (20:25 Uhr)



### TOP 11: Ehrung – Kunze Richard

#### Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass die Ortsmusik Höbersbrunn durch den Vorstand aufgrund der Verdienste von Kunze Richard für die Ortsmusik Höbersbrunn und für die MG Gaweinstal um Ehrung seitens der Gemeinde anlässlich des Bürgermeisterempfanges 2012 angesucht hat. Für eine derartige Ehrung ist ein Gemeinderatsbeschluss notwendig.

Nach ausführlicher Diskussion über die Außenwirkung des zu Ehrenden über die Grenzen der Marktgemeinde hinaus, wurde der Antrag des Gemeindevorstandes abgeändert und wie folgt formuliert:

#### **Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge aufgrund der fehlenden Außenwirkung des zu Ehrenden über die Gemeindegrenzen hinaus, entgegen des bestehenden Grundsatzbeschlusses beschließen, dass Kunze Richard im Zuge des Bürgermeisterempfanges 2012 für seine Verdienste für die Ortsmusik Höbersbrunn sowie für die Gemeinde Gaweinstal mit der Ehrennadel in Silber mit Gemeindegewappen und Lorbeerkrantz geehrt wird.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### TOP 12: Ehrung – Fäulhammer Maria

#### Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass die Ortsmusik Höbersbrunn durch den Vorstand aufgrund der Verdienste von Fäulhammer Maria für die Ortsmusik Höbersbrunn und für die MG Gaweinstal um Ehrung seitens der Gemeinde anlässlich des Bürgermeisterempfanges 2012 angesucht hat. Für eine derartige Ehrung ist ein Gemeinderatsbeschluss notwendig.

Nach ausführlicher Diskussion über die Außenwirkung der zu Ehrenden über die Grenzen der Marktgemeinde hinaus, wurde der Antrag des Gemeindevorstandes abgeändert und wie folgt formuliert:

#### **Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge aufgrund der fehlenden Außenwirkung der zu Ehrenden über die Gemeindegrenzen hinaus, entgegen des bestehenden Grundsatzbeschlusses beschließen, dass Fäulhammer Maria im Zuge des Bürgermeisterempfanges 2012 für ihre Verdienste für die Ortsmusik Höbersbrunn sowie für die Gemeinde Gaweinstal mit der Ehrennadel in Silber mit Gemeindegewappen und Lorbeerkrantz geehrt wird.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig



### **TOP 13: Dringlichkeitsantrag: Bericht Sitzung des Prüfungsausschusses 03.11.2011**

#### Sachverhalt:

Der Obmann des Prüfungsausschusses GR Rainer Hickl gibt bekannt, dass der PA am 03.11.2011 eine angesagte PA-Sitzung hatte, bei der die Anwesenheit der Kinder und die Krankenstände betreffend Kindergarten Schrick sowie die Auslastung des Mehrzweckraums im Kindergarten Gaweinstal geprüft wurden. Dabei wurde angeregt, dass die Besuchsfrequenz der angemeldeten Kinder laufend geprüft werden sollen. Die Krankenstände bewegen sich im normalen Bereich. Hinsichtlich der Verwendung des Mehrzweckraumes im Kindergarten Gaweinstal wurde gemäß des Gemeinderatsbeschlusses vom 14.12.2009 umgesetzt.

### **TOP 14: Dringlichkeitsantrag: Nachmittagsbetreuungskosten in den Kindergärten**

#### Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass folgender Beschluss für die Nachmittagsbetreuung in der Gemeindevorstandssitzung am 23.07.2008 beschlossen wurde:

*„TOP 3: KINDERGARTEN – NACHMITTAGSBETREUUNG - KOSTENBEITRAG*

*DER BGM. BERICHTET, DASS SICH DER BUCHHALTER HERR ERICH STEINGLÄUBL, DER GGR HUBERT KUZDAS, DER AMTSLEITER UND ER ZUSAMMENGESETZT HABEN UND EINE NEUE KOSTENBEITRAGSBERECHNUNG BESPRACHEN. DIESE ABRECHNUNG SOLL IN DER FORM ERFOLGEN, DASS FÜR DIE ERSTEN 10 NACHMITTAGSBETREUUNGSSTUNDEN EINE KOSTENBEITRAGSPAUSCHALE VON € 10,- UND FÜR JEDE WEITERE BETREUUNGSSTUNDE EIN BEITRAG VON € 1,- ZU LEISTEN SEIN WIRD.*

#### **ANTRAG DES VORSITZENDEN:**

*DER GEMEINDEVORSTAND MÖGE DEM VORGETRAGENEN VORSCHLAG DER NEUEN KOSTENBEITRAGSBERECHNUNG ZUSTIMMEN.*

***BESCHLUSS:** DER ANTRAG WIRD ANGENOMMEN.*

***ABSTIMMUNGSERGEBNIS:** EINSTIMMIG“*

Nun besteht hinsichtlich dieser Regelung die Problematik, dass die Erziehungsberechtigten zwar ihre Kinder für Nachmittagsbetreuung anmelden, jedoch manche Kinder keine einzige Nachmittagsbetreuungsstunde in Anspruch nehmen. Das Personal wird hingegen entsprechend der Anmeldungen zur Verfügung gestellt. Aus diesem Grund wäre eine Neuregelung dahingehend erforderlich, dass im Falle einer Anmeldung eines Kindes für die Nachmittagsbetreuung auf alle Fälle zumindest die Kostenbeitragspauschale von € 10,- für die ersten 10 Nachmittagsbetreuungsstunden verrechnet wird.

#### **Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass ab 01.02.2012 (neue Erhebung) bereits bei einer Anmeldung eines Kindes für die Nachmittagsbetreuung die Kostenbeitragspauschale von € 10,- verrechnet wird. Jene Kostenpauschale bleibt dann bis zu einem Verbrauch von 10 Nachmittagsbetreuungsstunden aufrecht. Für jede weitere Betreuungsstunde über die 10 Nachmittagsbetreuungsstunden hinaus wird ein Beitrag von € 1,-/Stunde in Rechnung gestellt.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig



### **TOP 15: Dringlichkeitsantrag: Aufteilung der einbehaltenen Jugendsportförderung**

#### Sachverhalt:

Der Bgm. berichtet, dass der Präsident der Union Volksbank Gaweinstal ein Schreiben an die Gemeinde Gaweinstal übermittelte, mit welchem er einerseits mitteilte, dass ihm die Unregelmäßigkeiten leid tun, er um Entschuldigung für das Vorgehen des Vorstandes ersucht und er den Obmann beauftragte, der Gemeinde bis 09.12.2011 eine korrekte Nennung bekanntzugeben, damit des weiteren die Gemeinde diese Nennung neuerlich prüfen könne. Er ersuchte weiters jene Nennung im Gemeinderat am 12.12.2011 neu zu bewerten und zu beraten. Jenes Schreiben ist dem Protokoll beigelegt.

Da keine Nennung durch den Obmann des USV Gaweinstal bis 09.12.2011 erfolgte, wurden die Subventionen der Gemeinde an die Fußballvereine der Marktgemeinde ab 2006 in die Beratung einbezogen.

Die Berechnungsunterlagen, die zur Beschlussfassung dienten, sind ebenfalls dem Protokoll angeschlossen.

#### Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die einbehaltene Jugendsportförderung in der Höhe von € 4.611,10 wie folgt aufgeteilt wird: Der USV Gaweinstal möge € 1.511,10, der USV Schrick € 1.500,-, der USV Atzelsdorf € 1.100,- und der USV Pellendorf € 500,- erhalten.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **TOP 15a: Dringlichkeitsantrag: Auszahlung der einbehaltenen Jugendsportförderung an den USV Gaweinstal entsprechend der korrekten Kopfquote**

Der Dringlichkeitsantrag von GR Ing. Mag. H. Kuzdas ist nicht weiter zu behandeln, da er mit TOP 15 bereits abgehandelt und ein entsprechender Beschluss gefasst wurde.

### **TOP 16: Dringlichkeitsantrag: Errichtung eines Verkehrsspiegels – Jägersteig**

#### Sachverhalt:

GR Hickl berichtet, dass beim Grundstück Jägersteig 10 in Gaweinstal zurzeit die gefahrlose Ausfahrt nicht möglich ist, da die Sicht auf den von rechts kommenden Verkehr nicht gegeben ist. Ein auf einem Privatgrundstück abgestellter Wohnwagen sowie eine Holzhütte nehmen die Sicht auf den Verkehr im Jägersteig. Erschwerend kommt eine von der Behörde verlangte Stützmauer, die ebenfalls die Sicht beeinträchtigt, hinzu. Die Eigentümer des Grundstückes Jägersteig 10 ersuchen daher die Gemeinde um Errichtung eines Verkehrsspiegels vis a vis der Ausfahrt, um eine gefahrlose Ausfahrt von dem Grundstück zu gewährleisten.



### **Antrag des GR Hickl an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge die Errichtung eines Verkehrsspiegels vis a vis der Einfahrt zum Grundstück Jägersteig 10 in Gaweinstal zum schnellst möglichen Zeitpunkt, jedoch spätestens sobald der Straßenzug „Jägersteig“ neu asphaltiert wird bzw. Arbeiten am Straßenbelag durchgeführt werden, beschließen.

### **Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass vorerst bis zum Ausbau des Straßenzuges „Jägersteig“ ein provisorischer Verkehrsspiegel errichtet und nach dem Ausbau jenes Straßenzuges nochmals über eine Errichtung eines dauerhaften Verkehrsspiegels beraten wird.

**Beschluss über den Antrag des Vorsitzenden:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **TOP 17: Dringlichkeitsantrag: Räumung des Retentionsbeckens in Pellendorf (Sportplatz)**

#### **Sachverhalt:**

GR Ing. Mag. H. Kuzdas berichtet, dass in Pellendorf vor einigen Jahren – nach mehreren schweren Überschwemmungen, bei denen auch der Sportplatz mehrmals zumindest teilweise unter Wasser gesetzt wurde – ein Regenrückhaltebecken westlich des Sportplatzes errichtet wurde.

Dieses Becken ist mittlerweile einigermaßen mit Bäumen und Sträuchern verwachsen und mit Erdfrucht teilweise gefüllt, so dass eine optimale Erfüllung der zugeordneten Funktion nicht mehr mit Sicherheit gewährleistet ist.

Das Becken wäre umgehend zu räumen, um dem Sportplatz, den nächstgelegenen Immobilien und der gesamten Ortschaft größtmöglichen Schutz vor allfälligen Schmelz- bzw. Niederschlagswässern im Frühjahr zu gewähren.

*Bürgermeister Richard Schober merkt ergänzend an, dass jenes Becken bereits Ende Sommer dieses Jahres von ihm und OV GR RegR Kienast besichtigt und die Räumung in Absprache mit der Abteilung Wasserbau, Regionalstelle 4 des Amtes der NÖ Landesregierung (Dipl.-Ing. Rubey sowie Dipl.-Ing. Rögner) im Frühjahr 2012 veranlasst wurde.*

### **Antrag des GR Ing. Mag. H. Kuzdas an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die erforderlichen Maßnahmen zur Herstellung der vollen Funktionsfähigkeit des Retentionsbeckens unverzüglich in die Wege geleitet werden, damit dessen volle Schutzfunktion auch in Zukunft gewährleistet werden kann.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig



Bürgermeister

Vertreter der ÖVP

Vertreter der FPÖ

Vertreter der SPÖ

Schriftführer



### MARKTGEMEINDE GAWEINSTAL

### VORANSCHLAG 2012

Kommentar GR-Sitzung v. 12.12.2011

#### 1. ordentl. Haushalt

**Einnahmen u. Ausgaben** (Seite 13-14) € **5.769.300,--<sup>1)</sup>**

Vergleich VA 2011 € 5.979.000,--

**Zuführung an den aoHH. Vorhaben Feldwege** (Seite 66) € **5.000,--**

#### Ermessensausgaben im Überblick:

HH-Stelle	Betrag VA	VA-Seite	Begründung
1/010-042	12.000,--	18	ELAK (Melderegister, Elektr. Akt) 2. Rate
1/163.050	10.300,--	26	Sirene Schrick
1/211-020	3.800,--	30	4-6 PC Volksschule
1/363-778	9.000,--	38	Renov. Garten Gde. Zentrum Pellendorf, 4. Rate
1/439-006	15.000,--	42	Errichtung Jugendzentrum Schrick
1/639-613	35.000,--	48	Becken Gaw. Nord
1/817-006	65.000,--	52	Friedhoferweiterung Gaweinstal, Schrick
1/820-614	10.000,--	54	Fassade Bauhof
1/853-614	8.000,--	60	Gemeindezentrum Hüb.

#### Entwicklung der Ertragsanteile und der Sozialausgaben:

	2010	2011	2012
Ertragsanteile - Ansatz 925 (Seite 63)	2.155.100,--	2.435.300,--	<b>2.515.300,--</b>
Sozialhilfeumlage (Seite 42)	346.800,--	427.100,--	<b>378.600,--</b>
NÖKAS (Krankenhausumlage Seite 46)	573.800,--	632.800,--	<b>670.000,--</b>

#### 2. außerordentl. Haushalt

**Einnahmen u. Ausgaben** (Seite 15-16) € **221.100,--**

#### Vorhaben (Seite 67-88)

Straßenbau/ -beleuchtung	€	140.000,--	
Ldw. Wegebau	€	10.000,--	
Kanal Schrick (BA04)	€	39.300,--	(Kollaudierung, Jorda)
" Gaw. (BA05)	€	17.800,--	(Kollaudierung, Jorda)
" Erw. Jägersteig	€	10.000,--	
Wasser Erw. Jägersteig	€	4.000,--	

<sup>1)</sup> Inkl. Umbuchungen von Überschüssen aus den Ansätzen 850-851 (Betriebe mit marktbestimmender Tätigkeit) € 170.000,- auf Ansatz 914.



### SCHULDENDIENST mit 31.12.2012: (Seite 97- 108)

1) Schulden, die aus allgemeinen Mitteln getragen werden:	€	3.935.000,--
2) Schulden, die durch Gebühren gedeckt sind: (WVA, Kanalbau) niedere Verzinsung, Zinersätze	€	8.249.100,--
<b>Gesamt</b>	<b>€</b>	<b>12.184.100,--</b>

### Schuldenstandsentwicklung 2012:

#### Schuldenart 1 (Maastricht relevante Schulden)

Stand 1.1.2012	€	4.096.600,--
+ Zugang	€	0,--
- Tilgung	€	161.600,--

<b>Summe 31.12.2012</b>	<b>€</b>	<b>3.935.000,--</b>
-------------------------	----------	---------------------

#### Schuldenart 2 (nicht Maastricht relevante Schulden)

Stand 1.1.2012	€	8.707.900,--
+ Zugang	€	0,--
- Tilgung	€	458.800,--

<b>Summe 31.12.2012</b>	<b>€</b>	<b>8.249.100,--</b>
-------------------------	----------	---------------------

<b>Gesamt 31.12.2012</b>	<b>€</b>	<b>12.184.100,--</b>
--------------------------	----------	----------------------

Kapitaltilgung 2012	€	620.400,--
Zinsendienst 2012	€	282.900,--
- Ersätze	€	362.200,--
<b>Nettoaufwand</b>	<b>€</b>	<b>541.100,--</b>

#### Leasingrückzahlungen im Jahr 2012

Gemeindeamtumbau	€	62.500,--	€	4.300,--
abzgl. Zinsenzuschuß				
SRF-Kran FF Gaweinstal	€	6.000,--		
Volksschulneubau	€	193.300,--		
abzgl. Zinsenzuschuß, Schulbaufonds			€	41.400,--
Traktor u. Geräte	€	10.800,--		

Alle weiteren Beilagen wie Personalkosten, Dienstpostenplan, Nachweis der Zuschüsse und Beiträge von und an Gebietskörperschaften sind im Voranschlag 2012 im Detail angeführt.

### HAUSHALTSBESCHLUSS (Seite 7)

Gebühren und Abgaben werden im Jahr 2012 unverändert eingehoben.

Gaw. 21.11.2011

VB Erich Steingläubl



### Gerald Schalkhammer

---

**Von:** Elektro Manschein [office@elektro-manschein.at]  
**Gesendet:** Mittwoch, 21. Dezember 2011 07:46  
**An:** Gerald Schalkhammer  
**Betreff:** AW: D R I N G E N D - Kostenaufstellung der Sanierung der Straßenbeleuchtung  
**Anlagen:** Schreiben Sanierungskonzept vom 13.09.2011 Straßenbeleuchtung Gaweinstal.pdf;  
Kostenschätzung 116304 Sanierung Schaltstellen lt. Konzept vom 13.09.11.pdf;  
Kostenschätzung 116303 Sanierung Lichtpunkte lt. Konzept vom 13.09.11.pdf

Sehr geehrter Herr Amtsleiter!

Beiliegend erhalten Sie die Aufstellung der Sanierungsmaßnahmen für die Straßenbeleuchtung. Die Kostenschätzung für die Sanierung der Lichtpunkte erfolgt anhand eines durchschnittlichen Lichtpunktes aus dem Leistungsverzeichnis der stellvertretend für die Preisfindung eingesetzt wurde. Dieser soll lediglich einen Richtwert darstellen. Natürlich gibt es hier Gestaltungsmöglichkeiten aufgrund des Designs und der neuen Technologien. Der nächste Schritt wäre daher eine individuelle Auswahl der Leuchtentypen und ein Vergleich der Lebenszykluskosten und der Fördermöglichkeiten. Für die Sanierung der Masterdungen wurde nur den Materialanteil angeboten, der Grabanteil wird von der Gemeinde erledigt. Die Kostenschätzung für die Sanierung der Schaltstellen wurde für jede Schaltstelle aufgeschlüsselt.

Ich hoffe, dass die Unterlagen als Basis für die weitere konkrete Planungen Verwendung finden und stehe für weitere Fragen gerne und selbstverständlich zu Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ing. Fritz Manschein  
Geschäftsführer

Ing. Fritz Manschein GmbH  
In Lüssen 12  
2191 Gaweinstal

Telefon: 02574/2138  
Telefax: 02574/2138-20  
e-mail: [elektro.manschein@aon.at](mailto:elektro.manschein@aon.at)  
[www.elektro-manschein.at](http://www.elektro-manschein.at)

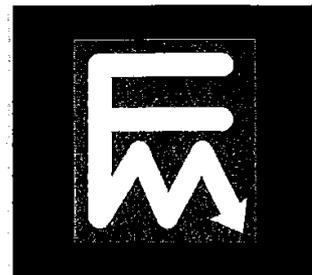
FN 56687p, LG Korneuburg  
ATU 17853204  
Geschäftsführer: Ing. Fritz Manschein MSc



**ING. FRITZ GMBH.  
MANSCH EIN  
ELEKTROTECHNIK**

A-2191 Gaweinstal  
In Lüssen 12  
Tel.: 02574/2138  
Fax: 02574/2138-20  
elektro.manschein@aon.at

A-2243 Matzen  
Reyersdorferstr. 8/2  
Tel.: 02289/2220  
Fax: 02289/2220-24



Marktgemeinde  
Gaweinstal  
z. Hd. Hrn. Bgm. Schober  
Kirchenplatz 3  
2191 Gaweinstal

Gaweinstal, am 13.09.2011

© PROJEKTSCHREIBEREINIGUNG Gaweinstal Sanierung Schulhofes 13.09.2011.doc

**Sanierungskonzept Straßenbeleuchtung  
auf Basis der Anlagenüberprüfung v. 19.10.2010  
lt. ÖVE/ÖNORM E8001**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Wie bereits im Prüfprotokoll v. 19.10.2010 festgehalten, weist die Anlage gravierende Mängel auf, die dringend behoben werden müssen.

Die Mängel gliedern sich in elektrotechnische und lichttechnische.

- |                           |   |
|---------------------------|---|
| Elektrotechnische Mängel: | Ausdrücklich weisen wir darauf hin, dass großteils keine funktionierenden Schutzmaßnahmen vorliegen. Die fehlenden Schutzmaßnahmen sind durch den Einbau von entsprechenden Fehlerstromschutzschaltern bzw. Leitungsschutzschaltern und der Installation von Masterdungen nachzurüsten. |
| Lichttechnische Mängel:   | Großteils sind Leuchten mit veralteten, nicht energieeffizienten Leuchtmitteln und mangelhafter Lichtleittechnik verbaut. Die lichttechnischen Mängel sind durch den Umstieg auf EU – Konforme Leuchtmittel und zeitgemäße Lichtleittechnik zu beheben.                                 |



Folgende Maßnahmen sind daher umgehend und zügig umzusetzen, da ansonsten Gefahr für Menschen und Sachen besteht!

### Sanierung Schutzmaßnahmen Schaltstellen:

- 20 Stk. Einbau von Fehlerstromschutzschaltern und Überspannungsableitern, Austausch von Sicherungen, Herstellen der Beschriftung, Herstellen von Verteilerplänen, Einbinden in die Schutzmaßnahme FI-Schutzschaltung, Eventuell Austausch des Verteilerschranks (wegen Platzmangel)

### Sanierung Schutzmaßnahmen Lichtpunkte:

- 753 Stk. Herstellen von Masterdungen mittels Runddraht (ca. 5-10 lfm) im Erdreich, inkl. Anschluß am Mast, ohne Oberflächenaufbruch und Wiederherstellung

### Sanierung Lichttechnik:

- 616 Stk. Austausch von veralteten Leuchten mit Leuchtstofflampen und Quecksilberdampflampen auf zeitgemäße Leuchten mit Natriumhochdruckdampflampen bzw. Alternativ mit LED Technik

### Sanierung Leitungsnetz:

Austauschen des bestehenden Schalterdrahtes auf Bündelleitung E-A2Y 2X25 RM, da die Schutzmaßnahmen FI-Schutzschaltung ansonsten nicht ausgeführt werden kann

Darüber hinaus sind bei sämtlichen Tiefbauarbeiten, neue Verkabelungen und Erdungsinstallationen zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

ING. FRITZ  
**MANSCH**  
ELEKTROTECHNIK  
GMSH.  
ELEKTROTECHNIK  
A-2191 Gaweinstal In Lúseen 12  
Tel.: 02674/2138 Fax DW 20  
elektro.manschein@aon.at



**ING. FRITZ GMBH.  
MANSCHHEIN  
ELEKTROTECHNIK**

A-2191 Gaweinstal  
In Lüssen 12  
Tel.: 02574/2139  
Fax: 02574/2138-20  
elektro.manschein@aon.at

A-2243 Matzen  
Reyersdorferstr. 8/2  
Tel.: 02289/2220  
Fax: 02289/2220-24



Marktgemeinde  
GAWEINSTAL  
Straßenbeleuchtung  
Kirchenplatz 3  
2191 Gaweinstal

### KOSTENSCHÄTZUNG

Bearbeitungsnr.: 116304/1  
Geschäftsfall: 18580  
Bearbeiter: J.S.  
Datum: 20.12.2011  
Kunden UID: ATU16213602

Kdnr.: 207031, GAWEINSTAL		Datum: 20.12.2011	Seite 1 / 11
Menge	EH Artikelbezeichnung	Einzel	Gesamt

Betreff: Sanierung Schutzmaßnahmen  
Straßenbeleuchtungsschaltstellen  
der Marktgemeinde Gaweinstal

Einbau von Fehlerstromschutzschaltern und  
Überspannungsableitern, Austausch von  
Sicherungen, Herstellen der Beschriftung,  
Herstellen von Verteilerplänen, Einbinden  
in die Schutzmaßnahme FI-Schutzschaltung,  
eventuell Austausch des Verteilerschranks  
(wegen Platzmangels)

#### 1.0 Schaltstellen Gaweinstal:

##### 1.1 Gaweinstal Untere Berggasse

1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
1,00	ST	SI-AUTOMAT B13/1N	7,41	7,41
6,00	ST	SI-AUTOMAT B25/1	9,84	59,04
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	45,00	45,00
1,00	PA	Montage	200,00	200,00

Positionssumme: 585,82

##### 1.2 Gaweinstal Birkenweg

1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
------	----	-------------------------	--------	--------

Zwischensumme: EUR 724,84



# MARKTGEMEINDE GAWEINSTAL



## Protokoll – Gemeinderat

		Kdnr.: 207031, GAWEINSTAL	Datum: 20.12.2011	Seite 2 / 11
Menge	EH	Artikelbezeichnung	Einzel	Gesamt
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
1,00	ST	SI-AUTOMAT B13/1N	7,41	7,41
9,00	ST	SI-AUTOMAT B25/1	9,84	88,56
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	45,00	45,00
1,00	PA	Montage	200,00	200,00
Positionssumme:				615,34
<b>1.3 Gaweinstal Am Lager</b>				
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
1,00	ST	SI-AUTOMAT B13/1	4,35	4,35
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	45,00	45,00
1,00	PA	Montage	200,00	200,00
Positionssumme:				523,72
<b>1.4 Gaweinstal In Lüssen</b>				
1,00	ST	FREISTEHENDER FZNV F/1 H3 SBV STEINBACHER	1.820,00	1.820,00
2,00	STK	HAUPTLEITUNGS-KLEMME 25MM2,4P. 2645/4	12,1275	24,26
1,00	ST	Zähleranschlusskl. mit Kabel YF10 1,5M Steinbacher 290916	71,93	71,93
1,00	STK	SOCKEL 63A DO2 Schellenklemme NEOZED 3P DO2 63A	4,2476	4,25
3,00	STK	SICHERUNG DO2 NEOZED 35A	0,3612	1,08
3,00	STK	SCHRAUBKAPPE DO2 63A PORZELLAN NEOZED KOPF DO2 PORZ	0,413	1,24
Zwischensumme:			EUR	3.646,40



# MARKTGEMEINDE GAWEINSTAL



## Protokoll – Gemeinderat

Kdnr.: 207031, GAWEINSTAL		Datum: 20.12.2011	Seite 3 / 11	
Menge	EH	Artikelbezeichnung	Einzel	Gesamt
3,00	STK	HUELSENPASSEINSATZ DO2 NEOZED PH 35A DO2	0,2296	0,69
1,00	ST	NULLEITERDURCHFÜHRUNG	4,84	4,84
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
1,00	ST	SI-AUTOMAT B13/1N	7,41	7,41
3,00	ST	SI-AUTOMAT B25/1	9,84	29,52
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
1,00	STK	KREUZERDER 1000MM FVZ KREUZERDER 1M	11,90	11,90
0,62	KG	RUNDDRAHT 10 STAHL FVZ RUNDDRAHT 10 1KG=1.62M	4,77	2,96
2,00	STK	KLEMMSCHUH GTW/TZN M.BOHR.D12M 347201	2,73	5,46
1,00	PA	div. Kleinmaterial	85,00	85,00
1,00	PA	Montage	1.000,00	1.000,00
Positionssumme:				3.344,91
<b>1.5 Gaweinstal Am Wachtberg</b>				
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
1,00	ST	SI-AUTOMAT B13/1N	7,41	7,41
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	45,00	45,00
1,00	PA	Montage	200,00	200,00
Positionssumme:				414,29
<b>1.6 Gaweinstal Hauptplatz</b>				
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
Zwischensumme:			EUR	5.484,08



# MARKTGEMEINDE GAWEINSTAL



## Protokoll – Gemeinderat

		Kdnr.: 207031, GAWEINSTAL	Datum: 20.12.2011	Seite 4 / 11
Menge	EH	Artikelbezeichnung	Einzel	Gesamt
2,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	224,98
12,00	ST	SI-AUTOMAT B32/1	20,50	246,00
1,00	PA	div. Kleinmaterial	50,00	50,00
1,00	PA	Montage	250,00	250,00
Positionssumme:				910,00
<b>1.7 Gaweinstal Martinsdorfer Straße</b>				
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
2,00	ST	SI-AUTOMAT B13/1N	7,41	14,82
1,00	ST	SI-AUTOMAT B16/1N	7,41	7,41
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	45,00	45,00
1,00	PA	Montage	250,00	250,00
Positionssumme:				591,60
<b>2.0 Schaltstellen Pellendorf</b>				
<b>2.1 Pellendorf Leopold Frank Straße</b>				
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
1,00	ST	SI-AUTOMAT B13/1N	7,41	7,41
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	65,00	65,00
1,00	PA	Montage	200,00	200,00
Positionssumme:				546,78
<b>2.2 Pellendorf Am Schloßberg</b>				
Zwischensumme:			EUR	7.532,46



# MARKTGEMEINDE GAWEINSTAL



## Protokoll – Gemeinderat

		Kdnr.: 207031, GAWEINSTAL	Datum: 20.12.2011	Seite 5 / 11
Menge	EH	Artikelbezeichnung	Einzel	Gesamt
1,00	ST	FREISTEHENDER FZNV F/1 H3 SBV STEINBACHER	1.820,00	1.820,00
1,00	ST	KUNSTSTOFF-SOCKEL 230006 STEINB KS 5/K KOMPLETT	197,06	197,06
2,00	STK	HAUPTLEITUNGS-KLEMME 25MM2,4P. 2645/4	12,1275	24,26
1,00	ST	Zähleranschlusskl. mit Kabel YF10 1,5M Steinbacher 290916	71,93	71,93
1,00	STK	SOCKEL 63A DO2 Schellenklemme NEOZED 3P DO2 63A	4,2476	4,25
3,00	STK	SICHERUNG DO2 NEOZED 35A	0,3612	1,08
3,00	STK	SCHRAUBKAPPE DO2 63A PORZELLAN NEOZED KOPF DO2 PORZ	0,413	1,24
3,00	STK	HUELSENPASSEINSATZ DO2 NEOZED PH 35A DO2	0,2296	0,69
1,00	ST	NULLEITERDURCHFÜHRUNG	4,84	4,84
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
2,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	224,98
1,00	ST	SI-AUTOMAT B16/1	4,35	4,35
9,00	ST	SI-AUTOMAT B25/1	9,84	88,56
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
2,00	ST	INST.SCHÜTZ 40A 4S 230VAC	42,42	84,84
1,00	ST	VERT.-EINBAUSCHUKOSTECKDOSE	5,98	5,98
1,00	STK	KREUZERDER 1500MM FVZ KREUZERDER 1,5M	17,57	17,57
1,23	KG	RUNDDRAHT 10 STAHL FVZ RUNDDRAHT 10 1KG=1.62M	4,77	5,87
2,00	STK	KLEMMSCHUH GTW/TZN M.BOHR.D12M 347201	2,73	5,46
Zwischensumme:			EUR	10.251,84



		Kdnr.: 207031, GAWEINSTAL	Datum: 20.12.2011	Seite 6 / 11
Menge	EH	Artikelbezeichnung	Einzel	Gesamt
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	85,00	85,00
1,00	PA	Montage	1.200,00	1.200,00
Positionssumme:				4.009,84
<b>3.0 Schaltstellen Atzelsdorf</b>				
<b>3.1 Atzelsdorf Kirche</b>				
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
2,00	ST	SI-AUTOMAT B13/1N	7,41	14,82
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
1,00	M	Reduzierung 80/45	20,00	20,00
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	45,00	45,00
1,00	PA	Montage	200,00	200,00
Positionssumme:				554,19
<b>3.2 Atzelsdorf Kellergasse</b>				
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	25,00	25,00
1,00	PA	Montage	100,00	100,00
Positionssumme:				237,49
<b>4.0 Schaltstelle Martinsdorf Gemeindeamt KG</b>				
1,00	ST	FREISTEHENDER FZNV F/1 H3 SBV STEINBACHER	1.820,00	1.820,00
1,00	ST	KUNSTSTOFF-SOCKEL 230006 STEINB KS 5/K KOMPLETT	197,06	197,06
2,00	STK	HAUPTLEITUNGS-KLEMME 25MM2,4P. 2645/4	12,1275	24,26
1,00	STK	SOCKEL 63A DO2 Schellenklemme NEOZED 3P DO2 63A	4,2476	4,25
Zwischensumme:			EUR	14.375,30



# MARKTGEMEINDE GAWEINSTAL



## Protokoll – Gemeinderat

Kdnr.: 207031, GAWEINSTAL		Datum: 20.12.2011	Seite 7 / 11	
Menge	EH	Artikelbezeichnung	Einzel	Gesamt
3,00	STK	SICHERUNG DO2 NEOZED 35A	0,3612	1,08
3,00	STK	SCHRAUBKAPPE DO2 63A PORZELLAN NEOZED KOPF DO2 PORZ	0,413	1,24
3,00	STK	HUELSENPASSEINSATZ DO2 NEOZED PH 35A DO2	0,2296	0,69
1,00	ST	NULLEITERDURCHFÜHRUNG	4,84	4,84
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
1,00	ST	SI-AUTOMAT B6/1N	11,28	11,28
9,00	ST	SI-AUTOMAT B32/1	20,50	184,50
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
1,00	ST	INST.SCHÜTZ 40A 4S 230VAC	42,42	42,42
5,00	M	FXP 40 GRAU 25M FXP 40	1,7802	8,90
20,00	M	YF 10 SCHWARZ VERDRAHTUNGSL. H07V-K 10 SW	1,4864	29,73
9,00	M	YMM 5X6/100M HELLGR. A05VV-F 5G6 HGR/100m	4,7937	43,14
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	85,00	85,00
1,00	PA	Montage	2.000,00	2.000,00
Positionssumme:				4.732,76
<b>5.0 Schaltstellen Schrick</b>				
<b>5.1 Schrick Brunnenweg</b>				
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
1,00	ST	SI-E AUT.1TE/1N/13A/B	8,72	8,72
Zwischensumme:			EUR	17.318,25



# MARKTGEMEINDE GAWEINSTAL



## Protokoll – Gemeinderat

		Kdnr.: 207031, GAWEINSTAL	Datum: 20.12.2011	Seite 8 / 11
Menge	EH	Artikelbezeichnung	Einzel	Gesamt
3,00	ST	SI-AUTOMAT B25/1	9,84	29,52
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	65,00	65,00
1,00	PA	Montage	200,00	200,00
Positionssumme:				577,61
<b>5.2 Schrick Florianiplatz</b>				
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
3,00	ST	SI-AUTOMAT B25/1	9,84	29,52
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	65,00	65,00
1,00	PA	Montage	200,00	200,00
Positionssumme:				568,89
<b>5.3 Schrick Obersulzer Straße</b>				
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	45,00	45,00
1,00	PA	Montage	100,00	100,00
Positionssumme:				396,51
<b>5.4 Schrick Kirchenweg</b>				
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
1,00	ST	SI-AUTOMAT B13/1N	7,41	7,41
9,00	ST	SI-AUTOMAT B32/1	20,50	184,50
Zwischensumme:			EUR	18.868,67



		Kdnr.: 207031, GAWEINSTAL	Datum: 20.12.2011	Seite 9 / 11
Menge	EH	Artikelbezeichnung	Einzel	Gesamt
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	65,00	65,00
1,00	PA	Montage	200,00	200,00
Positionssumme:				731,28
<b>5.5 Schrick Josef Weiland Straße</b>				
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
1,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	112,49
1,00	ST	SI-AUTOMAT B13/1N	7,41	7,41
6,00	ST	SI-AUTOMAT B32/1	20,50	123,00
1,00	ST	GRUPPENSCHALTER 1-O-2 1W 16A	22,86	22,86
1,00	STK	KREUZERDER 1000MM FVZ KREUZERDER 1M	11,90	11,90
1,23	KG	RUNDDRAHT 10 STAHL FVZ RUNDDRAHT 10 1KG=1.62M	4,77	5,87
2,00	STK	KLEMMSCHUH GTW/TZN M.BOHR.D12M 347201	2,73	5,46
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	85,00	85,00
1,00	PA	Montage	200,00	200,00
Positionssumme:				713,01
<b>6.0 Schaltstellen Höbersbrunn</b>				
<b>6.1 Höbersbrunn Hofwiesengasse</b>				
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
2,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	224,98
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	45,00	45,00
1,00	PA	Montage	250,00	250,00
Zwischensumme:			EUR	20.713,04



		Kdnr.: 207031, GAWEINSTAL	Datum: 20.12.2011	Seite 10 / 11
Menge	EH	Artikelbezeichnung	Einzel	Gesamt

Positionssumme:			659,00
-----------------	--	--	--------

<b>6.2 Höbersbrunn Raiffeisengasse</b>				
Menge	EH	Artikelbezeichnung	Einzel	Gesamt
1,00	ST	COMBTEC BC TNC 275/12,5	139,02	139,02
2,00	ST	VFI-SCHALTER 40-4-01/S	112,49	224,98
1,00	PA	Klein- und Verschienungsmaterial	45,00	45,00
1,00	PA	Montage	250,00	250,00

Positionssumme:			659,00
-----------------	--	--	--------

Zwischensumme:		EUR	21.372,04
----------------	--	-----	-----------



Kdnr.: 207031, GAWEINSTAL

Datum: 20.12.2011

Seite 11 / 11

### LEISTUNGSÜBERSICHT

Bezeichnung	Text	Gesamt
	1.1 Gaweinstal Untere Berggasse	585,82
	1.2 Gaweinstal Birkenweg	615,34
	1.3 Gaweinstal Am Lager	523,72
	1.4 Gaweinstal In Lüssen	3.344,91
	1.5 Gaweinstal Am Wachtberg	414,29
	1.6 Gaweinstal Hauptplatz	910,00
	1.7 Gaweinstal Martinsdorfer Straße	591,60
1.0 Schaltstellen Gaweinstal:		6.985,68
	2.1 Pellendorf Leopold Frank Straße	546,78
	2.2 Pellendorf Am Schloßberg	4.009,84
2.0 Schaltstellen Pellendorf		4.556,62
	3.1 Atzelsdorf Kirche	554,19
	3.2 Atzelsdorf Kellergasse	237,49
3.0 Schaltstellen Atzelsdorf		791,68
4.0 Schaltstelle Martinsdorf Gemeindeamt KG		4.732,76
	5.1 Schrick Brunnenweg	577,61
	5.2 Schrick Florianiplatz	568,89
	5.3 Schrick Obersulzer Straße	396,51
	5.4 Schrick Kirchenweg	731,28
	5.5 Schrick Josef Weiland Straße	713,01
5.0 Schaltstellen Schrick		2.987,30
	6.1 Höbersbrunn Hofwiesengasse	659,00
	6.2 Höbersbrunn Raiffeisengasse	659,00
6.0 Schaltstellen Höbersbrunn		1.318,00

153 Posten	Gesamtsumme:	EUR	21.372,04
	Mwst. 20,00 % von EUR 21.372,04	EUR	4.274,41
	<b>Gesamtsumme (inkl. Mwst.):</b>	<b>EUR</b>	<b>25.646,45</b>

#### Zahlungsbedingungen:

Zahlbar innerhalb von 8 Tagen abzgl. 3,00 % Skonto, Netto innerhalb von 30 Tage

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

Alle Lieferungen erfolgen aufgrund unser Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Entsorgungsbeiträge lt. EAG sind in den Preisen nicht enthalten!

Wir danken für Ihren Auftrag!

**ACHTUNG: IHRE ELEKTRISCHE ANLAGE MUSS REGELMÄSSIG  
VON EINEM FACHMANN ÜBERPRÜFT WERDEN!**

Bei Zahlungsverzug werden 12% Zinsen p.a. verrechnet!



**ING. FRITZ GMBH.  
MANSCHEN  
ELEKTROTECHNIK**

A-2191 Gaweinstal  
In Lüssen 12  
Tel.: 02574/2138  
Fax: 02574/2138-20  
elektro.manschen@aon.at

A-2243 Matzen  
Reyersdorferstr. 6/2  
Tel.: 02289/2220  
Fax: 02289/2220-24



Marktgemeinde  
GAWEINSTAL  
Straßenbeleuchtung  
Kirchenplatz 3  
2191 Gaweinstal

### KOSTENSCHÄTZUNG

Bearbeitungsnr.: 116303/1  
Geschäftsfall: 18579  
Bearbeiter: J.S.  
Datum: 20.12.2011  
Kunden UID: ATU16213602

Kdnr.: 207031, GAWEINSTAL			Datum: 20.12.2011	Seite 1 / 2	
Pos.Nr.	Menge	EH	Artikelbezeichnung	Einzel	Gesamt

Betreff: **Straßenbeleuchtung der  
Marktgemeinde Gaweinstal  
Sanierung Lichtpunkte und  
Masten lt. Sanierungskonzept  
vom 13.09.2011  
Preisbasis lt. Leistungsverzeichnis  
vom 06.12.11**

1.0			<b>Sanierung Lichtpunkte und Masten lt. Sanierungskonzept vom 13.09.2011</b>		
			<b>Austausch von veralteten Leuchten mit Leuchtstofflampen und Quecksilberdampf- lampen auf zeitgemäße Leuchten mit Natriumhochdruckdampflampen.</b>		
2.3.1	616,00	ST	Mastsicherungskasten 2xNeozed EKM 2020 komplett liefern	36,72	22.619,52
3.3.8	616,00	ST	Mastverlängerung Überschubrohr Stahl vz freie Länge 4,2mx76mm mit 2x3 Wurmschr.	215,80	132.932,80

Zwischensumme:	EUR	155.552,32
----------------	-----	------------



Kdnr.: 207031, GAWEINSTAL			Datum: 20.12.2011	Seite 2 / 2	
Pos.Nr.	Menge	EH	Artikelbezeichnung	Einzel	Gesamt
3.4.1	616,00	ST	PHILIPS SGS 252 IRIDIUM Aufsatzleuchte SON-T 50/70W KII OR PC GR inkl. Leuchtmittel SON-T Plus 50/70W, Lichtstrom: 4400 lm Schutzklasse II, empfohlene Lichtpunkthöhe = 3,5 - 6,0m inkl. liefern und auf vorhandenen Mast montieren, verkabeln, an bestehenden Mastsicherungskasten anschließen, Funktionsprobe	346,42	213.394,72
Positionssumme:					368.947,04
2.0			<b>Sanierung Masterdung lt. Sanierungskonzept vom 13.09.2011</b>  <b>Die Masterdungen mittels Runddraht (ca. 5-10 lfm.) im Erdreich inkl. Anschluß am Mast werden von der Marktgemeinde Gaweinstal hergestellt!</b>		
3.2.7	753,00	ST	Erdungsanschluß herstellen (nur Material) Montage erfolgt von Gemeinde	8,26	6.219,78
Positionssumme:					6.219,78

4 Posten	Gesamtsumme:	EUR	375.166,82
	Mwst. 20,00 % von EUR 375.166,82	EUR	75.033,36
	<b>Gesamtsumme (inkl. Mwst.):</b>	<b>EUR</b>	<b>450.200,18</b>

### Zahlungsbedingungen:

Zahlbar innerhalb von 8 Tagen abzgl. 3,00 % Skonto, Netto innerhalb von 30 Tage  
Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.  
Alle Lieferungen erfolgen aufgrund unser Verkaufs- und Lieferbedingungen.  
Entsorgungsbeiträge lt. EAG sind in den Preisen nicht enthalten!  
Wir danken für Ihren Auftrag!

**ACHTUNG: IHRE ELEKTRISCHE ANLAGE MUSS REGELMÄSSIG  
VON EINEM FACHMANN ÜBERPRÜFT WERDEN!**

Bei Zahlungsverzug werden 12% Zinsen p.a. verrechnet!



# MARKTGEMEINDE GAWEINSTAL



## Protokoll – Gemeinderat

Ferdinand WILD  
Präsident des USV Gaweinstal

Bischof Schneider Straße 5  
2191 Gaweinstal

S. g. Herrn Bürgermeister  
Richard SCHÖBER  
Gemeinde Gaweinstal

Kirchenplatz 3  
2191 Gaweinstal



Gaweinstal, am 5. Dezember 2011

**Betreff:** Ungereimtheiten betreffend Jugendförderung USV Gaweinstal

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Mit Befremden und Entrüstung musste ich feststellen, dass in der Nennung der Spieleranzahl für das Jahr 2011 unrichtige Angaben gemacht wurden. Als Präsident des USV Gaweinstal bitte ich hiermit für das Vorgehen des Vorstandes in dieser Causa offiziell um Entschuldigung.

Gleichwohl mir der Obmann des USV Gaweinstal glaubhaft versicherte, dass er von dieser Unregelmäßigkeit in Unkenntnis war, kann der Verein auf keinen der ehrenamtlich tätigen Mitglieder verzichten. Es soll daher zum gegenwärtigen Zeitpunkt auch keine Einzelperson zum Sündenbock gemacht werden. Wir möchten aber an dieser Stelle der Ordnung halber Ihnen, dem Gemeindevorstand und dem Gemeinderat gegenüber versichern, dass ein solcher Fehler in Zukunft mit Sicherheit und Verlässlichkeit nicht mehr vorkommen wird.

Der Obmann wurde nunmehr von mir beauftragt, eine korrekte Liste per Wochenfrist zu erstellen und an das Gemeindeamt zuzustellen. Wir ersuchen den Gemeindevorstand höflichst, auf Grund dieser Liste den Förderungsantrag erneut zu prüfen und zu bewerten und dem Gemeinderat in der Gemeinderatssitzung am 12.12.2011 zur Beratung vorzulegen. Denn ein Verzicht auf die Förderung der öffentlichen Hand käme für den Verein und dessen Jugendarbeit einer finanziellen Katastrophe gleich.

In der Hoffnung auf Ihr Verständnis und Ihre Loyalität verbleibe ich

Ferdinand Wild, Präsident des USV



# MARKTGEMEINDE GAWEINSTAL

## Protokoll – Gemeinderat



Aufteilung der Jugendförderung 2011										
Jahre	GAWEINSTAL		SCHIRICK		PELLENDORF		ATZELSDORF		GESAMT	
	Spieleinheiten	Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe
2011	59	€ 2.281,60	€ 300,41	€ 4.671,10	33	€ 3.718,91	0	€ 0,00	0	€ 0,00
2010	51	€ 4.875,00	€ 300,41	€ 4.671,10	42	€ 3.850,00	0	€ 0,00	0	€ 0,00
Summe	58	€ 7.156,60	€ 600,82	€ 9.342,20	75	€ 7.568,91	0	€ 0,00	0	€ 0,00
Mittelwert	46				42,5				1,0	

Die Jahre 2010 und 2011 wurden von der Marktgemeinde Gaweinstal genau geprüft, wobei diese Werte und Angaben als korrekt bestätigt sind für die weitere Berechnung weiter unten wurd.

Da es ab dem Jahr 2008 EDV-Auswertungen über die Jugendförderung bei der Marktgemeinde Gaweinstal gibt, wurden die Berechnungen rückwärts bis zum Jahr 2006 mit den Durchschnittswerten vorzogen!

So wünsch sich ein Abzug beim USV Gaweinstal in der Höhe von € 3.217,18. Bei den anderen Vereinen macht sich ein Zugang von € 1.614,13 für Schrick, € 1.106,80 für Atzelsdorf und € 494,25 für Pelkendorf.

Da sich für den USV Gaweinstal für das Jahr 2011 eine Jugendförderung in der Höhe von € 4.671,10 errechnete und dieses aufgrund des Beschlusses des Gemeinderates vom 20.10.2011 einbehalten wurden, ergäbe sich folgende neuer Aufteilungsschlüssel:

Der USV Gaweinstal bekommt nur mehr einen Förderbetrag in der Höhe von € 1.390,91.

Der Antrag an den Gemeinderat lautet nun wie folgt:

Der Gemeinderat möge ihrem Beschluss des Gemeinderates vom 20.10.2011 in dem Punkt, dass ein Verein bzw. Institution bei einer unkorrekten Angabe keine Förderung erhält, aufheben und folgende Aufteilung der einbehaltenen Sportjugendförderung beschließen:

Der USV Gaweinstal möge € 1.511,10, der USV Schrick € 1.500,-, der USV Atzelsdorf € 1.106,- und der USV Pelkendorf € 500,- erhalten.

Berechnung anhand des Durchschnittswertes aus den geprüften Jahren 2010 + 2011										
Jahre	GAWEINSTAL		SCHIRICK		PELLENDORF		ATZELSDORF		GESAMT	
	Spieleinheiten	Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe
2009	46	€ 5.253,73	€ 2.822,54	€ 500,24	4	€ 282,85	194	€ 8.800,00	0	€ 0,00
2008	46	€ 4.600,00	€ 3.025,00	€ 770,00	7	€ 385,00	160	€ 8.800,00	0	€ 0,00
2007	79	€ 4.514,28	€ 3.142,86	€ 800,00	6	€ 342,86	154	€ 8.800,00	0	€ 0,00
2006	72	€ 4.388,88	€ 3.155,88	€ 910,24	8	€ 364,14	145	€ 8.800,00	0	€ 0,00
Summe	315	€ 18.757,89	€ 12.018,28	€ 3.097,30	23	€ 1.354,83	593	€ 35.200,00	0	€ 0,00

Berechnung anhand des Durchschnittswertes aus den geprüften Jahren 2010 + 2011										
Jahre	GAWEINSTAL		SCHIRICK		PELLENDORF		ATZELSDORF		GESAMT	
	Spieleinheiten	Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe
2009	46	€ 4.411,18	€ 3.637,23	€ 778,47	4	€ 345,13	102	€ 8.800,00	0	€ 0,00
2008	46	€ 3.784,24	€ 3.364,24	€ 1.104,53	7	€ 552,21	111,5	€ 8.800,00	0	€ 0,00
2007	46	€ 3.672,82	€ 3.394,20	€ 1.174,53	8	€ 437,84	111,8	€ 8.800,00	0	€ 0,00
2006	46	€ 3.766,34	€ 3.334,20	€ 1.163,26	8	€ 433,84	111,3	€ 8.800,00	0	€ 0,00
Summe	182	€ 15.640,60	€ 13.630,38	€ 4.166,79	23	€ 1.368,04	436,3	€ 35.200,00	0	€ 0,00

Differenz zwischen Auszahlung der Jahre 2016 - 2019 und Auszahlung Durchschnitt 2010 - 2019										
Jahre	GAWEINSTAL		SCHIRICK		PELLENDORF		ATZELSDORF		GESAMT	
	Spieleinheiten	Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe	Spieleinheiten	AZ-Kinipässe
2016	-37	€ 1.172,58	€ 844,72	0	€ 185,43	0	€ 80,41	-32	€ 0,00	€ 0,00
2018	-38	€ 601,88	€ 328,28	0	€ 334,93	0	€ 187,41	-48,5	€ 0,00	€ 0,00
2017	-31	€ 681,88	€ 241,70	0	€ 314,93	0	€ 134,91	-43,5	€ 0,00	€ 0,00
2005	-24	€ 591,33	€ 193,60	0	€ 273,21	0	€ 158,25	-33,5	€ 0,00	€ 0,00
Summe	-128	€ 3.277,19	€ 1.574,13	0	€ 1.068,57	0	€ 359,22	-157,5	€ 0,00	€ 0,00

Auszahlung der Jugendförderung 2011										
GAWEINSTAL	SCHIRICK		PELLENDORF		ATZELSDORF		GESAMT		Differenz	AZ 2011-Gesamt
	AZ 2011	AZ 2011-Gesamt								
€ 4.671,10	€ 3.217,18	€ 1.390,91	€ 4.788,20	€ 1.574,13	€ 0,00	€ 1.106,80	€ 1.106,80	€ 494,25	€ 8.800,00	
									€ 8.800,00	
									€ 0,00	
									€ 8.800,00	

Vorschlag zur Aufteilung des einbehaltenen Förderbetrages			
Gaweinstal	Schrick	Atzelsdorf	Gesamt
€ 1.511,10	€ 1.500,00	€ 1.102,00	€ 4.513,10